

Bei durchziehenden Gänsen oder bei gemischten eng zusammenstehenden Gänsen ist die Bestimmung und das Zählen von Gänsen häufig sehr schwierig. Selbst für Experten ist es manchmal unmöglich, genaue Zahlen zu ermitteln. Hier erfassen wir die Zahlen der Familiengruppen (Genus)

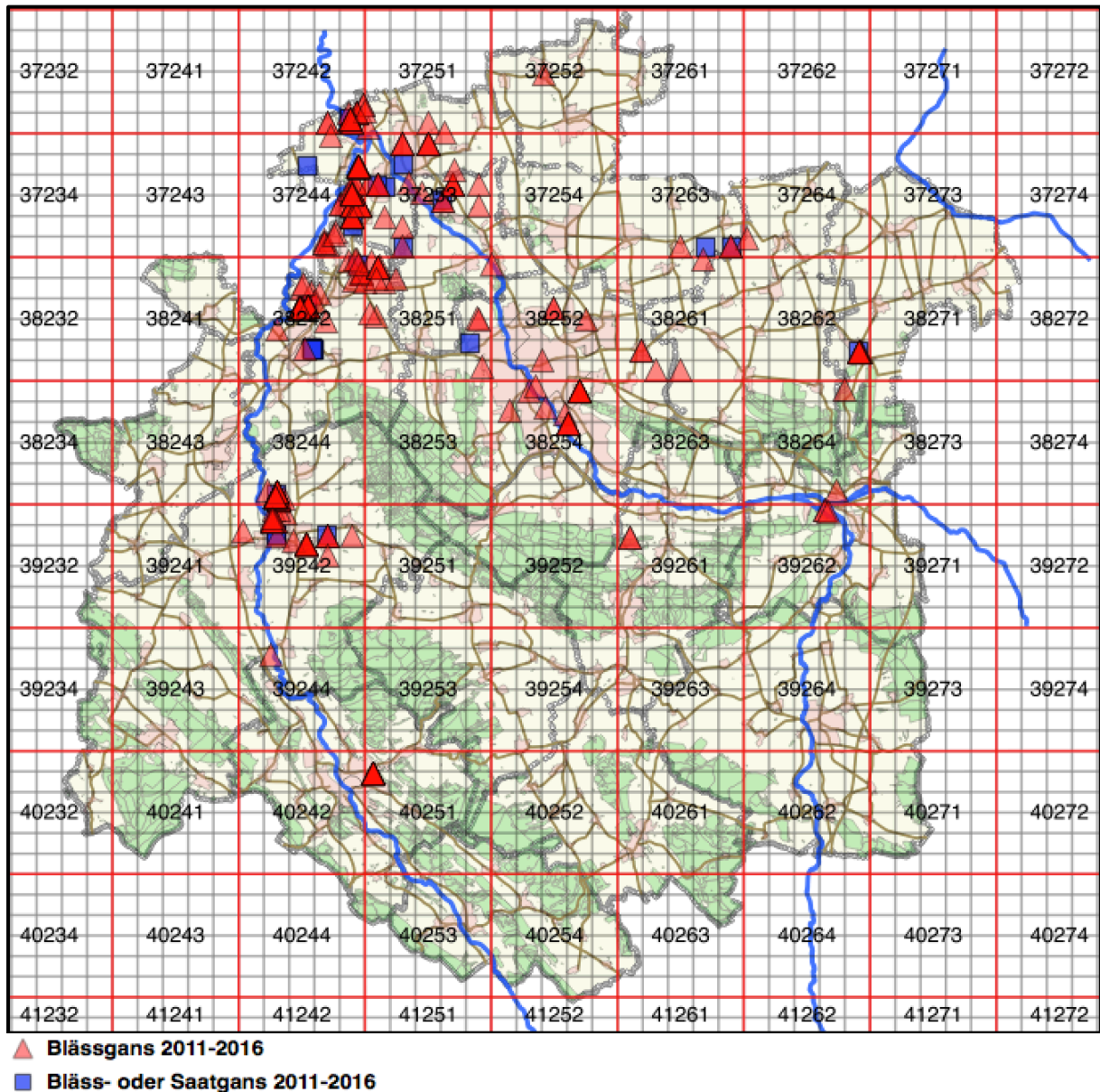


Abb. 1: Bläß- oder Saatgans 2011-2016 Verbreitung der Meldungen

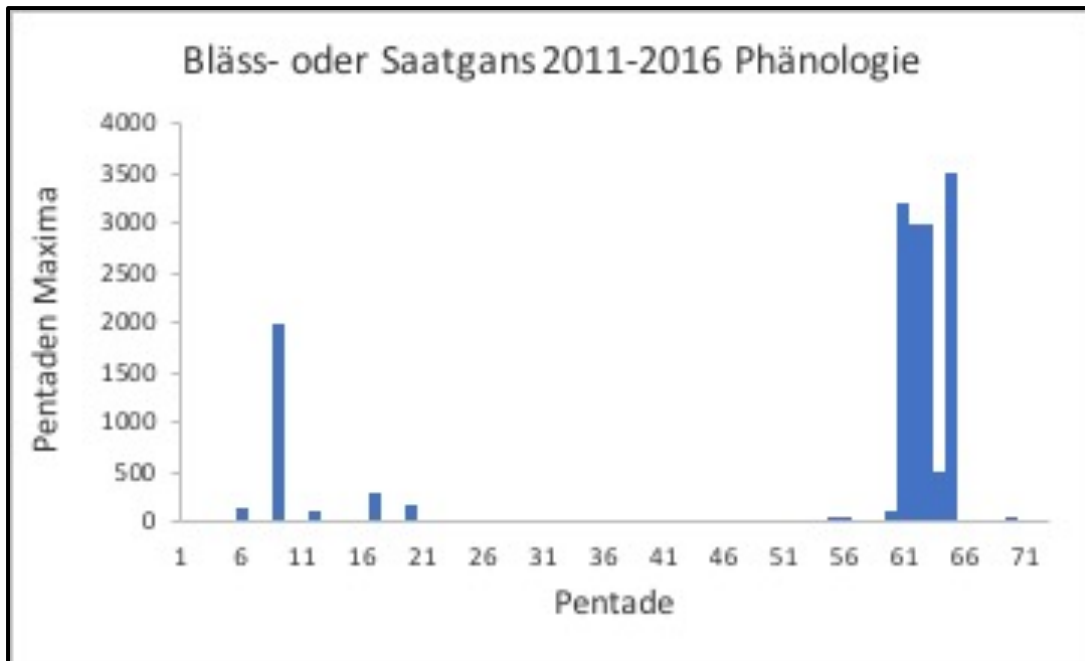


Abb. 2: Bläss- oder Saatgans 2011-2016 Jahresverteilung

Die Höchstzahlen waren wie folgt:

21.11.2012: ca. 3500 Ex. Sarstedt Wüstung Ippenstedt. Hill. Dieser Trupp hielt sich in der Senke zwischen dem Windpark Pattensen-Sarstedt und Ruthe auf. Durch Fußgänger mit freilaufenden Hunden gestört, sind sie durch die Rotoren des Windparks abgeflogen. Wie durch ein Wunder wurde keiner der Gänse getroffen.

05.11.2014: ca. 3000 Ex. Barnten SO, Nordstemmen. Beuger meldete ca. 2/3 Saatgänse und 1/3 Bläßgänse nahrungssuchend auf Winterweizen.

29.10.2015: ca. 3200 Ex. Giften SW, Sarstedt. Beuger meldete: Zug vieler gemischter Trupps, zwischen 10:15 und 12:15 Uhr, Mehrzahl wohl Saatgänse.

07.11.2016: ca. 3000 Ex. nach Westen ziehend, Nordstemmen Mitte. Puschendorf

© Ornithologischer Verein zu Hildesheim e.V.